



Männerriegenreise 2024

Liebe Turnkollegen

In diesem Jahr entdecken wir die Grimselwelt.

Die Grimselwelt – eine Welt der Berge und Gletscher, mit bizarren Granitfelsen, Schluchten, Alpweiden und tiefen Tälern sowie eine Welt des Wassers, der Wasserfälle und Staueeen. 1925 begann die KWO (Kraftwerke Oberhasli AG) diesen Wasserreichtum für die Elektrizität zu nutzen. Die erste Staumauer entstand an der Grimsel. Seinerzeit war sie die grösste der Welt.

In diesem Jahr habe ich die Touren mit **blau (leicht)**, **rot (mittel)** und **schwarz (schwierig)** taxiert. Wobei festgestellt werden kann, dass alle drei Touren attraktiv und empfehlenswert sind. Für Kurzwanderer sind für beide Tage individuelle Lösungen möglich, diese können mit mir abgesprochen werden.

Samstag, 7. September 2024

Strecke	ab	an	Abfahrt	Bemerkung
Beringen Bad Bf - Schaffhausen	07:00	07:09	Gleis 2	
Schaffhausen – Zürich HB	07:17	07:56	Gleis 3	
Zürich HB – Luzern	08:10	08:51	Gleis 5	
Luzern – Meiringen	09:06	10:16	Gleis 12	In Meiringen sollte die Zeit für einen Kaffee ausreichen
Meiringen, Bahnhof – Grimsel, Passhöhe	10:50	11:52	Bus 161	

Wir verlassen das Postauto auf der Passhöhe (die Teilnehmer, welche die **Tour blau** absolvieren wollen, bereits bei der Haltestelle Grimsel Hospiz). Von hier haben wir einen imposanten Blick über den Totesee auf das Panorama der Walliser und Berner Alpen. Der Totesee bildet die Wasserscheide



zwischen Nordsee und Mittelmeer. Seinen Namen bekam er, weil vor rund 800 Jahren Soldaten des Heeres von Herzog Berchtold V. von Zähringen von den Wallisern in den See getrieben worden seien. Weiter sind vor ca. 200 Jahren Soldaten der Armeen Napoleons beim See verstorben.

Unser Mittagessen geniessen wir auf der Passhöhe im Hotel Alpenrösli oder im Hotel Grimsel Passhöhe, hoffentlich jedoch bei Sonnenschein auf der Terrasse. Nach dem Mittagessen trennen wir uns auf und absolvieren unsere Wanderungen bis zum Oberaarsee.

Tour schwarz – Gratwanderung über das Sidelhorn (T3 – anspruchsvolle Bergwanderung)

Vom Grimselpass aus wandern wir an den Fuss des Sidelhorns. Der Weg über die Husegghütte zum Gipfel ist eine Bergtour mit Aussicht auf die karge und grandiose Naturlandschaft des Grimselgebiets. Wer auf dem Gipfel steht, geniessst eine eindruckliche Aussicht auf das Goms, die Berner Hochalpen und auch auf die Eismassen des Rhone- und des Oberaargletschers. Der Abstieg führt am idyllischen Triebteseewli

vorbei. Von der Bäregg aus öffnet sich der Blick ins UNESCO Welterbe und es folgt der letzte Abstieg zum Oberaarsee.



Tour rot – Wanderung über Husenegg und Triebtesee wli

Vom Grimselpass aus wandern wir zusammen mit der **Tour schwarz** bis zur Husegghütte. Wenn wir das geschafft haben, können wir den Rest der Wanderung ohne allzu grosse Anstrengungen geniessen. Der schöne Granitweg bietet immer wieder atemberaubende Aussichten auf die umliegende Berg- und Granitlandschaft und natürlich den grössten See im Grimselgebiet, den Grimselsee. Die Wanderung führt weiter vorbei am Triebtesee wli und via Bäregg schlussendlich hinunter zum gemütlichen Berghaus Oberaar.



Tour blau – Wanderung zum Oberaargletscher

Wir verlassen das Postauto bereits bei der Station Grimsel Hospiz um 11:37 Uhr. Hier können wir gemütlich diesen interessanten Standort besichtigen und ein Mittagessen geniessen. Anschliessend schweben wir mit der Oberaarbahn in zwei Sektionen bis zum Oberaarsee.

Ein sonnenverwöhntes Hochtal wartet auf uns. Ausgangspunkt dieser Wanderung ist die Bergstation der Oberaarbahn. Die Wanderung führt in rund einer Stunde über die Staumauer Oberaar, am Nordufer des Oberaarsees entlang, zum Fuss des Oberaargletschers. Wir erleben kristallklare Bergseelein, Moorlandschaften, pfeifende Murmeltiere und vielleicht auch ein kreisendes Adlerpaar. Im Oberaargebiet geben sich Natur und Technik die Hand.

Wir wandern auf dem gleichen Weg anschliessend wieder zurück. Dies bietet uns auch die Möglichkeit die Wanderung abzukürzen, indem wir nicht bis zum Gletscher wandern, sondern bereits etwas früher umkehren. Am Schluss steigen wir noch die wenigen Meter bis zum Berghaus Oberaar hinauf.



Berghaus Oberaar – Nachtessen und Übernachtung



Auf 2'300 m.ü.M. scheint die Sonne (fast) immer. Wohl auch, weil ihr von der Sonnenterrasse des Berghauses Oberaar so oft und so gern zugestrotzt wird. Die Aussicht auf See und Gletscher macht dieses Berghaus einmalig.

Auf der Sonnenterrasse wartet ein Apéro auf uns, bevor wir uns mit einem 3-Gang Geniessermenü verwöhnen lassen.

Bei allen Zimmern ist etwas gemeinsam: Etagenduschen und Etagen-WC. Uns stehen vier Doppelzimmer, 2 Mehrbettzimmer (Vier- / Fünfbettzimmer) und 10 Plätze im Matratzenlager zur Verfügung. Somit können maximal 27 Personen an dieser Reise teilnehmen. Falls mehr mitkommen wollen, finden wir jedoch sicher auch noch eine Lösung.

Von allen Personen, welche in einem Doppelzimmer übernachten, kassiere ich am Abend CHF 20.00 ein und allen Personen, welche im Matratzenlager übernachten, erstatte ich am Abend CHF 20.00 zurück. Diejenigen Personen, welche im Matratzenlager übernachten, müssen einen Schlafsack und Froteewäsche selbst mitbringen.

Mit einem Frühstücksbuffet (07:00 – 09:00 Uhr) beenden wir unseren Aufenthalt im Berghaus Oberaar.

Sonntag, 8. September 2024



Als erstes geniessen wir eine Fahrt mit der Oberaarbahn. Zu Fuss erreichen wir die Station in fünf Minuten. Auf dieser Gondelbahnfahrt erleben wir die Grimselwelt in einem «Tiefflug» vom Oberaarsee, der Quelle der Aare über den Grimselsee zum Grimsel Hospiz. Während der 30-minütigen Reise in zwei Etappen erleben wir das wunderschöne Alpenpanorama aus neuer Perspektive.

Da die Leistungsfähigkeit nicht sehr gross ist (es können nur 8 Personen pro 15 Minuten fahren) müssen wir unsere Reise gut

planen. Als Erstes geniessen diejenigen die Fahrt, welche die **Tour schwarz** absolvieren wollen, anschliessend diejenigen, welche die **Tour rot** absolvieren wollen und zum Schluss noch diejenigen, welche die **Tour blau** absolvieren wollen.

Achtung: Beim Gelmersee und auf der gesamten Wanderung fehlen die angeschriebenen Häuser. In diesem Jahr ist es wirklich so – am Sonntag gibt es das Mittagessen aus dem Rucksack!

Tour schwarz – von der Grimsel-Staumauer rund um den Gelmersee

Wir starten beim Berghaus Oberaar um 08:30 Uhr. Ich gehe davon aus, dass um 09:30 Uhr sämtliche Wanderer Grimsel Hospiz erreicht haben.

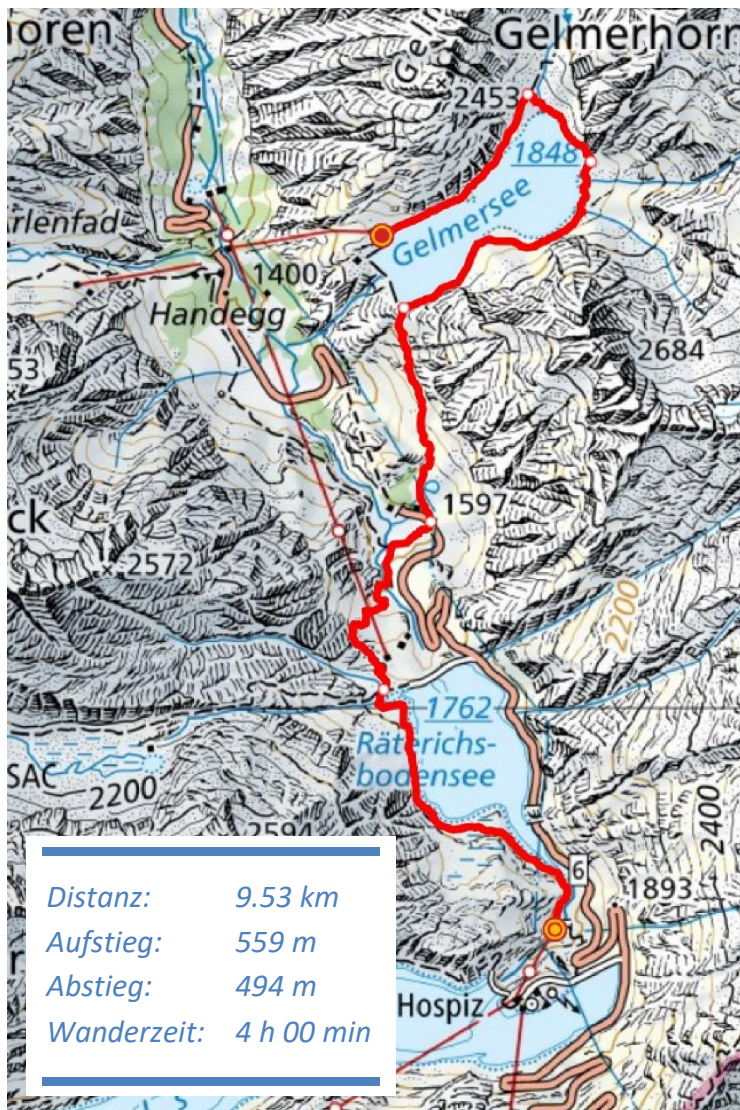
Vom Grimsel Hospiz bringt uns die Hospizbahn in wenigen Minuten vom Grimsel Hospiz an den Fuss der Grimselstaumauer hinunter zu den Wanderwegen. Das Ticket für diese Bahn muss selbst gekauft werden (im Obergeschoss).

Wir wollen spätestens um 10:00 Uhr mit der Wanderung beginnen.

Wir wandern am Hang des Chessibidmers, einem Flachmoor von nationaler Bedeutung entlang bis zum Räterichsbodensee. Über einen schön erhaltenen gepflasterten Saumweg geht es weiter bis Chüenzentennlen / Kunzentännlein, zum Talboden des Haslitals (Achtung: Abzweigung nach rechts zum Kunzentännlein nicht verpassen!). Unterwegs überqueren wir die Aare über das grosse Bögelisbruggli. Später kommen wir zur vermutlich aus dem 18. Jahrhundert stammenden kleinen Bögelisbruggli. Tief unter der malerischen kleinen steinernen Bogenbrücke befinden sich in der engen Wildwasserschlucht ausgehöhlte Gletschermühlen. Hier beginnt der Aufstieg vorbei am Stockseeli zum Gelmersee.

Den Gelmersee erreichen wir um etwa 12:00 Uhr. Verschiedene Felsen gleich zu Beginn des Sees eignen sich als Tische und Sitzgelegenheiten, so dass dies der ideale Standort für die Mittagspause ist.

Spätestens um 13:15 Uhr müssen wir mit der Rundwanderung um den türkisfarbenen Gelmersee beginnen. Hier erleben wir die hochalpine Bergwelt aus den verschiedensten Blickwinkeln. Entlang des Sees laden ursprüngliche Bachläufe und riesige Felsplatten zum Verweilen ein. Bei den teilweise steil abfallenden Felspartien helfen Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, die Aussicht hinunter auf den türkisblauen See zu geniessen.



Tour rot – von der Grimsel-Stauseemauer bis zum Gelmersee

Wir starten beim Berghaus Oberaar um 09:00 Uhr, so dass um 10:00 Uhr sämtliche Wanderer Grimsel Hospiz erreicht haben sollten.

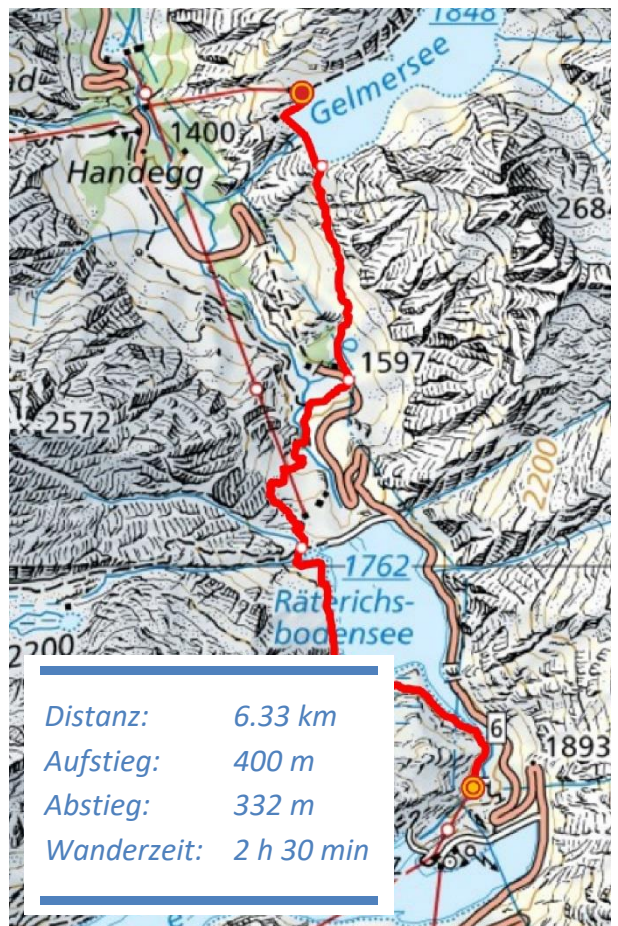
Vom Grimsel Hospiz bringt uns die Hospizbahn in wenigen Minuten vom Grimsel Hospiz an den Fuss der Grimselstaumauer hinunter zu den Wanderwegen. Das Ticket für diese Bahn muss selbst gekauft werden (im Obergeschoss).

Unser Ziel ist es, dass wir spätestens um 10:30 Uhr mit der Wanderung beginnen können.

Bis zum Gelmersee absolvieren wir die gleiche Wanderung wie die **schwarze Tour**. Detailliertere Informationen zu diesem Teil findest du bei der Beschreibung der **Tour schwarz**.

Wir wollen den Gelmersee um etwa 13:00 Uhr erreichen und haben anschliessend viel Zeit, das Mittagessen zu geniessen und den Gelmersee mit dem imposanten Bergpanorama zu bestaunen.

Spätestens um 14:20 Uhr beenden wir die Mittagspause beenden und über die Staumauer zur Bergstation der Gelmerbahn weiterwandern. Dafür benötigen wir maximal 20 Minuten.



Tour blau – von Handegg, Kunzentännlein bis zum Gelmersee

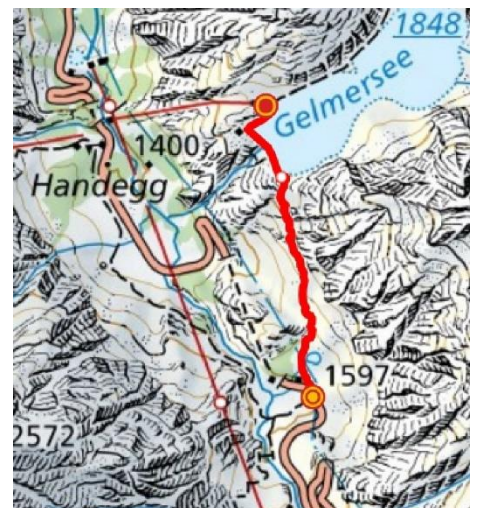
Wir starten beim Berghaus Oberaar um 09:30 Uhr und treffen spätestens um 10:30 Uhr beim Grimsel Hospiz ein.

Jetzt haben wir Zeit Grimsel Hospiz mit dem historischen Alpinhotel, einem der spektakulärsten Berghotels der Schweiz, kurz zu besichtigen. Nicht nur die herrliche Lage und die Sicht über die fjordartige Landschaft des Grimselsees machen das denkmalgeschützte Berghotel einzigartig, sondern auch seine Geschichte. Denn hier stand bereits 1142 das erste urkundlich erwähnte Gasthaus der Schweiz.

Wir fahren mit dem Postauto (Bus 161) um 11:22 Uhr weiter und geniessen den Abstieg ins Haslital aus dem Fenster. Bei der Station Handegg, Kunzentännlein verlassen wir das Postauto um 11:31 Uhr.

Unsere Wanderung vom Kunzentännlein bis zum Gelmersee ist nicht lange, weist jedoch einen beachtlichen Aufstieg auf. Es ist wichtig, nicht zu schnell anzugehen. Ich rechne mit einem Zeitbedarf von etwa 1 ½ Stunden. Wenn man das Gefühl hat, so steil kann ein Aufstieg überhaupt nicht sein, folgt noch eine Kurve und der See ist erreicht.

Wir wollen den Gelmersee um 13:00 Uhr erreichen (wahrscheinlich zur gleichen Zeit wie die **Tour rot**) und haben anschliessend viel Zeit, das Mittagessen zu geniessen und den Gelmersee mit dem imposanten Bergpanorama zu bestaunen.



Um 14:20 Uhr beenden wir die Mittagspause und wandern über die Staumauer zur Bergstation der Gelmerbahn weiter. Dafür benötigen wir maximal 20 Minuten.

Rückreise

Wir treffen uns alle wieder bei der Bergstation der Standseilbahn um spätestens 14:38 Uhr.

Hinunter nach Handegg nehmen wir die Gelmerbahn, welche uns ratternd während 12 Minuten hinab zum Talboden bringt.

Die Steigung von 106 Prozent macht sie unbestritten zur steilsten offenen Standseilbahn Europas. Die einstige Werkbahn für den tonnenschweren Transport von Baumaterial ist ein Wunderwerk der Technik und bietet ein unvergessliches Bergbahn-Erlebnis sowie Nervenkitzel pur!

Von der Talstation wandern wir in rund 15 Minuten über die Hängebrücke, vorbei am Hotel Handeck bis zur Postautohaltestelle.



Da nur 24 Personen in der Bahn Platz haben, müssen maximal drei Personen bereits die Bahn um 14:24 Uhr nehmen. Diese haben den Vorteil, dass sie bei der Talstation noch kurz das Hotel Handeck besuchen könnten.

Strecke	ab	an	Abfahrt	Bemerkung
Gelmerbahn	14:48	15:00		
Handegg, Gelmerbahn – Innertkirchen, Grimseltor	15:33	15:56	Bus 171	
Innertkirchen, Grimseltor - Meiringen	16:03	16:13	Gleis 1	
Meiringen – Luzern	16:41	17:55	Gleis 1	
Luzern – Zürich HB	18:09	18:50	Gleis 6	
Zürich HB - Schaffhausen	19:04	19:43	Gleis 18	
Schaffhausen – Beringen Bad Bf	19:49	19:56	Gleis 6	

Kosten / Anmeldung

Kosten:	Vollzahler	CHF 240.00
	mit Halbtax	CHF 180.00
	mit Generalabonnement	CHF 120.00

Folgende Kosten sind nicht inbegriffen:

- Oberaarbahn von Grimsel Hospiz – Oberaar (Samstag **Tour blau**)
- Hospizbahn von Grimsel Hospiz zu den Wanderwegen (Sonntag **Tour rot** und **Tour schwarz**)
- Postauto Grimsel Hospiz – Handegg (Sonntag **Tour blau**)

Betrag bitte bis zum 1. Juni 2024 überweisen:

Männerriege Beringen

IBAN: CH07 0900 0000 8200 5140 6

Anmeldung bis zum 1. Juni 2024:

- auf der Website der Männerriege Beringen oder
- mit dem Anmeldeformular per Mail an hansruedi@schuler8222.ch oder
- persönlich oder per Post an Hansruedi Schuler, Schützhüsweg 8, 8222 Beringen

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung.

----- ✂ -----

Anmeldung zur Männerriege 2024

Anmeldung auch direkt auf der Website der Männerriege Beringen (www.mrberingen.ch) möglich!

Vorname / Name:

- Billett:
- Vollzahler
 - Halbtax-Abonnement
 - Generalabonnement

- Bevorzugte Schlafgelegenheit:
- Doppelzimmer (Aufpreis CHF 20.00 *)
 - Mehrbettzimmer
 - Matratzenlager (Rückerstattung CHF 20.00 *)
- * regeln wir am Samstagabend

Zuteilung erfolgt entsprechend Anmeldungseingang

Anmeldeschluss 1. Juni 2024

Anmeldeschluss 1. Juni 2024

Anmeldeschluss 1. Juni 2024

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
 CH07 0900 0000 8200 5140 6
 Männerriege Beringen
 8200 Schaffhausen

Zahlbar durch (Name/Adresse) []

[]

Währung Betrag []
 CHF []

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag []
 CHF []

[]

Konto / Zahlbar an
 CH07 0900 0000 8200 5140 6
 Männerriege Beringen
 8200 Schaffhausen

Zusätzliche Informationen
 Männerriege 2024

Zahlbar durch (Name/Adresse) []

[]